

In Colnrade grassiert das Fußballfieber

SPORTWERBEWOCHE SC bietet auch abseits des grünen Rasens Spaß – Pläne für Platz

COLNRAD/HEF – Zum siebten Mal findet in Colnrade die Sportwerbewoche des Sportclubs statt. Neben zwei Herrenfußballturnieren bot der Verein am Wochenende besonders den jüngsten Besuchern ein buntes Rahmenprogramm.

Neben kulinarischen Köstlichkeiten hatten Eltern eine abwechslungsreiche Kinderanimation organisiert. „Ich habe gerade eine Tonleiter, allerdings ohne Noten, gemalt“, strahlte der vierjährige Jonas. Andere Kinder, wie die zehnjährige Adrijana und Carina, befüllten Luftballons mit Reis, um den Ballon später als Wurfball zu nutzen.

Seit sieben Jahren gibt es beim SC die Fußballabteilung, und seitdem findet die Werbewoche statt. Geführt wird der Verein vom wohl jüngsten Vorstand der Liga beziehungsweise aus dem Land-



Fußball hat in Colnrade Freunde jeden Alters.

BILD: SCHEFFER

kreis: Das Durchschnittsalter des fünfköpfigen Vorstands beträgt gerade mal 28 Jahre. Doch nicht nur diese Tatsa-

che macht den Verein so außergewöhnlich. „Wir vom SC finanzieren uns größtenteils selbst ohne große Sponso-

ren“, sagte der 2. Vorsitzende Dietrich Kirchhoff. So ist das Spielfeldgelände größtenteils gepachtet und soll langfristig erweitert werden, denn der SC benötigt dringend einen Trainingsplatz. Zunächst aber planen die Verantwortlichen um Vorsitzenden Harald Lehnhof die Installation einer Flutlichtanlage. Zur Pflege der Anlage veranstaltet der SC regelmäßig Arbeitsdienste. Auch das Mähen des Rasens muss der Verein in Eigenregie bewerkstelligen. Doch die Fußballverrückten in Colnrade machen das gerne.

Die Sportwerbewoche des SC wird am kommenden Sonnabend mit den Platzierungsspielen und dem Finale um den Fahrzeughaus-Möller-Cup ausklingen. Und schon jetzt ist in Colnrade klar, dass es auch im nächsten Jahr wieder eine Werbewoche geben wird.

Packende Duelle in Colnrade

SPORTWERBEWOCHE Gastgeber-Teams zeigen sich bei ihren Turnieren gut in Form

Die erste Mannschaft des Ausrichters erreichte durch ein 4:1 am Montag gegen Varenesch das Finale. Auch Colnrade II zog ins Endspiel ein.

VON WERNER SCHEFFER

COLNRADE – Anlässlich ihrer Sportwerbewoche veranstalten die Fußballer des SC Colnrade zwei Turniere. Die beiden Gastgeber-Teams präsentierten sich gut in Form. Die zweite Mannschaft schaffte bei ihrem Turnier durch einen 3:1-Sieg im Elfmeterschießen gegen Kleinenkneten II den Sprung ins Finale. Auch die Erste zeigte sich auf heimischem Terrain erfolgreich und zog durch einen 4:1-Erfolg am späten Montagabend gegen Varenesch ins Endspiel ihres Wettbewerbs ein.

Beim Kräfteressen der ersten Mannschaft sind neben dem Gastgeber fünf weitere Teams dabei. In zwei Gruppen wird noch bis diesen Mittwoch nach dem Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Am kommenden Sonnabend finden dann die Platzierungsspiele statt – das Finale wird um 19 Uhr angepfiffen.

In Gruppe A traf Colnrade I zunächst auf den SC Düsen. „Wir haben die Partie über 60 Minuten bestimmt und am Ende verdient 3:1 gewonnen“, freute sich SC-Trai-



Einen heißen Tanz lieferten sich die Reserven des SC Colnrade (blaue Trikots) und GW Kleinenkneten.

BILD: SCHEFFER

ner Dietrich Kirchhoff. Doch ein wenig Glück war auf Seiten der Platzherren auch im Spiel: Beim Stand von 2:1 verschossen die Gäste einen Elf-

meter. Fast im Gegenzug gelang Colnrade das 3:1. „Wir sind eigentlich immer schlecht in die Saison gestartet und haben noch nie den

Pott geholt“, so Mittelfeldspieler Johannes Kirchhoff. Doch diesmal könnte es klappen.

Der Finalgegner wird an diesem Dienstag (19.30 Uhr) zwischen Huntlosen und Arminia Rechterfeld ermittelt. Beide gewannen in der Gruppe B gegen Kleinenkneten I. Die Arminia drehte gegen die Grün-Weißen nach einem 1:1 zur Pause ordentlich auf und siegte 4:2.

In ihrem zweiten Spiel mussten die Kleinenknetter eine 0:2-Pleite gegen Huntlosen einstecken und spielen damit am Sonnabend um 15 Uhr lediglich um Platz fünf. Das ärgert GWK-Coach Karl-Heinz Bährens allerdings kaum. „Wir sind mitten in der Vorbereitung auf die anstehende Saison und nutzen diese Spiele hauptsächlich für die Verbesserung des Zusammenhalts im Team“, bilanzierte der Trainer, der das Amt seit dem 1. Juli bekleidet.

Beim Turnier der zweiten Mannschaft treten insgesamt vier Mannschaften an. Im ersten Halbfinale setzte sich Colnrade II erst im Elfmeterschießen gegen GW Kleinenkneten II mit 3:1 durch und trifft nun im Finale am kommenden Freitag um 19.30 Uhr auf die Reserve des SC Düsen, die Varenesch II mit 4:2 bezwang. Einen Tag zuvor – ebenfalls um 19.30 Uhr – findet das kleine Finale zwischen Kleinenkneten II und dem FC Varenesch II statt.

Colnrade verliert Endspiel des eigenen Turniers 0:5

FUßBALL Gastgeber unterliegt Rechterfeld – Dünsen gewinnt Spiel um Platz drei gegen Huntlosen

COLNRAD/HEF – Als guter Gastgeber zeigte sich die erste Mannschaft des SC Colnrade bei der siebten Auflage ihres Turniers um den „Fahrzeughaus-Möller-Cup“. Die Leistungsklasse-Fußballer unterlagen im Finale dem Team von Arminia Rechterfeld mit 0:5 (0:1). Dagegen setzte sich die Zweite des SCC bei ihrem Turnier im Finale gegen den SC Dünsen II durch.

Im Spiel gegen Rechterfeld war bei der Elf um Spielertrainer Dietrich Kirchhoff nicht viel von der gewohnten Spielstärke zu sehen. Colnrade spielte zerfahren, ließ freie Räume ungenutzt und lag zur

Pause mit 0:1 in Rückstand.

Auch nach dem Seitenwechsel spielten die Colnrader nicht viel besser. Kämpferisch steigerten sich die Platzherren, doch es schlichen sich weiterhin zu viele Fehler

in das Spiel des SCC ein. Die Arminia lauerte auf ihre Chancen und nutzte diese konsequent. Gleich noch vier Mal

musste Schiedsrichter Jan Neumann (Harpstedter TB) zum Anstoßpunkt (60./78./80./90.) zeigen.

„Wir haben uns geschont, um gleich bei der Abschlussfeier ordentlich aufzudrehen“, nahm der Spielertrainer die klare Turnierniederlage

Die zweite Mannschaft des SCC setzte sich im Finale ihres Turniers durch



Frei zum Schuss kam Colnrade (blaue Trikots) im Finale gegen Arminia Rechterfeld nur selten.

BILD: WERNER SCHEFFER

im Rahmen der Sportwerbewoche mit Humor. Doch dort wurde noch lange diskutiert,

warum der Turniersieg auch im siebten Anlauf nicht geklappt hatte. „Dann halt beim

nächsten Mal“, blickt SCC-Mittelfeldspieler Johannes Kirchhoff optimistisch auf die Colnrader Sportwerbewoche 2008.

Im Spiel um den dritten Platz setzte sich der SC Dünsen in einer laut Schiedsrichter Arno Drews (ebenfalls Harpstedter TB) „jederzeit fairen Partie“ mit 4:0 gegen den FC Huntlosen durch. Den fünften Platz erreichte GW Kleinenkneten durch ein 4:2 gegen Varenesch.

Im Endspiel des Turniers der zweiten Mannschaft des SC Colnrade sicherte sich der Gastgeber durch einen packenden 5:4-Erfolg gegen den SC Dünsen II den Siegerpokal. Die Reserve aus Kleinenkneten schoss sich mit einem 6:2-Sieg über den FC Varenesch II auf den dritten Rang.

Ober- und Unterdorf siegreich

Sportwerbewoche: Fünf Teams wetteiferten in Colnrade um den Dorfpokal

COLNRAD (II) ■ Das Gewitter mit gewaltigem Regen währte zum Glück nur kurz. Danach konnte das Dorfpokal-Fußballturnier im Rahmen der siebten Sportwerbewoche des SC Colnrade seinen Lauf nehmen. Erstmals

wurde es am Sonnabend auf dem großen Sportplatz ausgetragen. Fünf Teams mischten in diesem Jahr mit und fochten nach dem System „jeder gegen jeden“ den Kampf um die begehrte Trophäe unter sich aus. Die

Mannschaft aus Beckstedt, mit großer Fan-Gemeinde angereist, war drauf und dran, ihren Erfolg aus dem vorletzten Jahr zu wiederholen. Am Ende aber reichte es „nur“ für den dritten Rang.

Den Sieg konnte sich das

Team Ober-/Unterdorf vor Holtorf/Austen erkämpfen. Auf Platz vier kam das „Neubaugebiet“. Schlusslicht: die Mannschaft der „Auswärtigen“. Die Veranstaltung klang in geselliger Grillrunde aus.



Erkämpfte sich Platz drei: das Beckstedt-Team.

Foto: ll